

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 21 (1914)

Heft: 35

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur.

Aus dem Versicherungswesen. Von Eugen Schlegel. 176 Seiten, 8° Format. Preis 2 Fr. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. Der Verfasser hat es unternommen, in knappem Rahmen und in conciser, streng sachlicher Ausdrucksweise ein Bild zu geben von unserem schweizerischen Versicherungswesen unter besonderer Berücksichtigung der Lebens-, Unfall-, Haftpflicht- und Feuerversicherung.

Das Büchlein wendet sich an alle Gebildeten, die mit dem Versicherungswesen zu tun haben oder sich darüber unterrichten möchten. An Hand des Sachregisters werden auch diejenigen Belehrung finden, die sich für bestimmte einzelne Fragen oder die Bedeutung gewisser Fachausdrücke interessieren. Endlich dürfte vielleicht das Büchlein als Lehrmittel an Handelschulen nicht unwillkommen sein. Der Autor hat Erfahrung und ist als gewesener Abteilungschef der „Helvetia“ in St. Gallen für diese Arbeit best qualifiziert.

In der Broschüre „Zum Bildungsproblem“ (75 Pfg., Leipzig, Frik Eckardt Verlag) veröffentlicht Otto Braun zwei Vorträge über zeitgemäße Erziehungsfragen. Der erste Vortrag „Philosophie und Schule“ tritt für die Einführung der Philosophie als selbständigen Lehrgegenstand ein, und zwar derart, daß der Weltanschauungsunterricht sich folgerichtig auf die Ergebnisse der übrigen Lehrfächer aufbaut. Im zweiten Vortrage „Kunst und Schule“ begründet er seine Forderung, die Kunst in der Schule schon dem Kinde näherzubringen. Braun führt aus, daß unsere Erziehung das Kind zum mindesten so weit bringen muß, daß es der Kunst im späteren Leben ein gewisses Verständnis entgegenbringt. Der gute Mann hat einen Horror vor Scholastik. Er will demgemäß Wege weisen ohne Licht, ohne Beleuchtung. K.

Schule und Leben von Dr. F. Bellinger. Orell Füssli in Zürich. 80 Rp. 32 Seiten. — Eine Festrede zur Pestalozzifeier den 12. Januar 1913 mit viel guten Gedanken und fußend auf reicher Lebenserfahrung. — Ein Satz sei festgenagelt: „Die Humanität hat eine lindernde, eine heilende Kraft. Aber die Humanität allein tut's nicht.“ Wohlgemeinte Worte, die schäkern nach christlicher Auffassung schielen.

Grundlinien der mathematischen Geographie von J. Ruesli. Verlag von A. Francke, Bern. 80 Rp. Das Büchlein ist für Sek.-Schulen und Progymnasien berechnet und stammt von einem anerkannten Praktiker. Treffliche Zeichnungen veranschaulichen den Inhalt, und zahlreiche Aufgaben vertiefen das Verständnis. Sehr empfehlenswert!

Goldener Jugendmorgen von den Lehrern G., A. und W. Schlipföter. Verlag: Agentur des rauhen Hauses in Hamburg. 304 Seiten. Der „Goldener Jugendmorgen“ will eine Stoffsammlung für Schule und Kinderstube sein und vorab Familienfeste und Schulfeiern berücksichtigen. Daher bietet der I. Teil Vortragsstoffs für Schule und Haus, der II. Lieder, Singspiele, Unterhaltungsl und Wettspiele und der III. Teil behandelt das Formen, Malen und andere Handfertigkeiten. Zeichnungen erläutern diesen Teil. Das Buch bietet reichen guten Stoff für seinen Zweck.

Junge, stellenlose Lehrerin sucht

Stellvertretung

für Militärdienst tuenden Lehrer. Öfferten erbeten sub D 7447 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern. 12

Wer den Kindern eine Freude machen will, der bestelle den

„Kindergarten“.

Monatlich 2 illustrierte Nummern. Preis jährlich Sc. 1.50. Druck und Verlag von Eberle & Kindbach, Gisniedeln.